

**Altlastenbewertung**

**für**

**zwei Teilflächen**

**randlich dem Vorhabensbereich**

**Kiessandtagebau Schneppendorf**

**Dokumentation**

**GLU Geologische Landesuntersuchung GmbH Freiberg**



**Geologische  
Landesuntersuchung  
GmbH Freiberg**

**Stand: 04.03.2021 / 14.01.2022**



**BGD ECOSAX GmbH**  
Tiergartenstraße 48  
01219 Dresden

Telefon: +49 351 4787898 00  
Telefax: +49 351 4787898-99

Geschäftsführung:  
Dieter Poetke  
Dr. Uta Alisch

E-Mail: [post@bgd-ecosax.de](mailto:post@bgd-ecosax.de)  
Internet: [www.bgd-ecosax.de](http://www.bgd-ecosax.de)

Steuernummer:  
203/106/10942  
USt-Ident-Nr.:  
DE 160096319  
HRB 8955  
Amtsgericht Dresden

Bankverbindung:  
Commerzbank Dresden  
Konto-Nr. 0159 7279 00  
BLZ 850 800 00  
IBAN: DE 14 8508 0000 0159 7279 00  
SWIFT-BIC: DRESDEFF850

Bankverbindung:  
HypoVereinsbank AG Dresden  
Konto-Nr. 0027 0243 19  
BLZ 850 200 86  
IBAN: DE 84 8502 0086 0027 0243 19  
SWIFT-BIC: HYVEDEMM496

## Angaben zur Auftragsbearbeitung

Auftraggeber: GLU Geologische Landesuntersuchung GmbH Freiberg  
Halsbrücker Straße 31a  
09599 Freiberg

Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Toralf Schaarschmidt  
Telefon: +49 351 47878-9839  
T.Schaarschmidt@glu-freiberg.de

Auftragsnummer: P212002AF.1276.DD1

Auftragnehmer: BGD ECOSAX GmbH

Postanschrift: BGD ECOSAX GmbH  
Tiergartenstraße 48  
01219 Dresden

Projektleiter: Dipl.-Ing. Volker Mörseburg  
Telefon: 0351 47878-16  
E-Mail: v.moerseburg@bgd-ecosax.de

Bearbeiter: Dipl.-Geogr. Matthias Hoyer  
Telefon: 0151 53 83 32 39  
E-Mail: m.hoyer@bgd-ecosax.de

Fertigstellungsdatum: 04.03.2021 / 14.01.2022

Verteiler: GLU Geologische Landesuntersuchung GmbH Freiberg  
BGD ECOSAX GmbH

## Inhaltsverzeichnis

1.1	Veranlassung und Aufgabenstellung	4
1.2	Vorgehensweise	4
2	Grundlagenermittlung.....	5
2.1	Altablagerung „Hauptstraße“ (Altlastenkennziffer: 67000558)	5
2.1.1	Altlastenstatus gemäß Historische Erkundung	5
2.1.2	Zustand zur Ortsbegehung am 22.02.2021	5
2.2	„LPG Agrarflugplatz“ (Altlastenkennziffer: 9320086)	6
2.2.1	Altlastenstatus gemäß Formaler Erstbewertung	7
2.2.2	Zustand zur Ortsbegehung am 22.02.2021	7
2.2.3	Ergebnisse der Befragung von Kenntnisträgern und einer Internetrecherche	8
3	Betroffenheitsermittlung Altlasten zum geplanten Kiessandtagebau.....	9
3.1	Betroffenheitsermittlung Altablagerung „Hauptstraße“ (Altlastenkennziffer: 67000558)	9
3.2	Betroffenheitsermittlung „LPG Agrarflugplatz“ (Altlastenkennziffer: 9320086)	10
4	Fazit und Handlungsempfehlungen .....	11
	Quellenverzeichnis .....	13

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	Grabenentwässerung unmittelbar östlich der Altablagerung.....	6
Abbildung 2:	Foto aus der Formalen Erstbewertung vom Jahr 1995 (links) und Luftbild aus dem Jahr 1995 (rechts).....	7

## Anlagenverzeichnis

Anlage 1	Lageplan mit eingetragenen Altlastverdachtsflächen und Hydroisohypsenplan vom 15.04.2020
Anlage 2	Wasserschutzgebiete nördlich Zwickau bei Schneppendorf
Anlage 3	Fotodokumentation
Anlage 4	Recherche Standortinformationen zum Altstandort „LPG Agrarflugplatz“ bei Kenntnisträgern und im Internet
Anlage 4.1	Karten und Pläne aus dem Geoportal Sachsen
Anlage 4.2	Mailverkehr mit potentiellen Kenntnisträgern

## 1.1 Veranlassung und Aufgabenstellung

Die Heidelberger Sand und Kies GmbH plant den Neuaufschluss des Kiessandtagebaus Schneppendorf. Im Rahmen des bergrechtlichen Planfeststellungsverfahrens für den geplanten Kiessandtagebau Schneppendorf Abbaufeld Nord soll gemäß behördlicher Forderung (/4/) ein möglicher Einfluss von zwei im Vorhabensbereich befindlichen Altlastenflächen auf das Vorhaben bewertet werden.

Es handelt sich dabei um folgende Flächen gemäß Altlastenkataster:

1. Altablagerung „Hauptstraße“ (Altlastenkennziffer: 67000558) in 08058 Zwickau Ortsteil Schneppendorf; 100m nördlich der Kreuzung Zwickauer Straße nach Thurm/ Jüdenhainer Straße; Gemarkung Hain; Flurstück 5/2
2. Altstandort „LPG Agrarflugplatz“ (Altlastenkennziffer: 9320086) in 08132 Zwickau; Gemeinde Mülsen, Ortsteil Thurm, nördlich der Bundesstraße S286 („Zum Graurock“); Flurstücke: 371/9; 372/7; 373/13; 374/19

Die Lage der beiden Altlastflächen in Bezug zum Vorhabensbereich (Schneppendorf Abbaufeld Nord) ist in der Anlage 1 enthalten.

Die BGD ECOSAX GmbH wurde von der Geologische Landesuntersuchungen GmbH auf Basis des Angebotes mit Nr.: A20121AF vom 05.11.2020 für die Leistungserbringung am 19.01.2021 beauftragt.

## 1.2 Vorgehensweise

Vorgesehen ist eine dreigeteilte Bearbeitung der Aufgabenstellung:

### **Teil A und Gegenstand des vorliegenden Berichtes:**

Unterlagen-/Kartenauswertung; Ortsbegehung; Nachfrage/Auswertung von Informationen bei der Agrargenossenschaft, Gemeindeverwaltung, Kennnisträgern, sofern möglich; Abstimmung mit dem AG zum Vorhaben und zu bewertungsspezifischen Planungsdetails; gutachterliche Einschätzung der Altlastensituation und den Einfluss der Flächen auf den geplanten Abbau (ohne technische Erkundungen); Berichtserstellung

### **Teil B (Optionleistung):**

Sollte sich im Ergebnis der Bearbeitung von Teil A bzw. aufgrund einer behördlichen Forderung das Erfordernis einer technischen Erkundung der Flächen ergeben, erfolgt hierzu zunächst die Erarbeitung eines Untersuchungskonzeptes und die Abstimmung dieses Konzeptes mit der zuständigen Behörde.

### **Teil C (Optionleistung):**

Im Ergebnis von Teil B erfolgt die Umsetzung der technischen Erkundungen, deren fachtechnische Begleitung und Auswertung im Sinne einer ergänzten Einschätzung zu Teil A.

## 2 Grundlagenermittlung

In diesem Kapitel werden die vorhandenen Unterlagen zu den zwei betreffenden Altlastverdachtsflächen sowie die Ergebnisse der Befragung von Kenntnisträgern und der am 24.02.2021 stattgefundenen Ortsbegehung ausgewertet.

### 2.1 Altablagerung „Hauptstraße“ (Altlastenkennziffer: 67000558)

Für die Altablagerung „Hauptstraße“ in der Gemeinde Schneppendorf 100m nördlich der Straßenkreuzung Zwickauer Straße/ Jüdenhainer Straße (vgl. Anlage 1) ist eine umfangreiche Historische Erkundung der Fa. ENMOTEC vom Januar 1998 /8/ vorhanden.

Die Angaben aus der Historischen Erkundungen einschließlich einer Ortsbegehung waren für eine Einschätzung der Altlastensituation und den Einfluss der Flächen auf den geplanten Kiessandtagebau ausreichend, eine Einholung weiterer Informationen damit nicht notwendig.

#### 2.1.1 Altlastenstatus gemäß Historische Erkundung

Die Altablagerung ist eine nicht genehmigte Verkipfung und Verfüllung eines Taleinschnittes an einen sich nordöstlich, in Richtung des geplanten Tagebaus, anschließenden Hangbereich. Verkippt wurden zwischen dem Jahr 1989 und 1993 im Wesentlichen Bodenaushub (75%), Bauschutt (25%) und Hausmüll, Garten- und Parkabfälle (5%). Konkrete Schadstoffbelastungen wurden mit /8/ nicht untersucht.

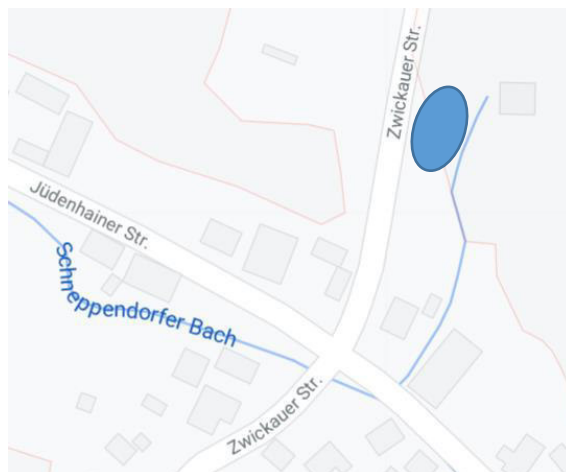
Im Ergebnis der Historischen Erkundung wurde eine Gefährdung des Schutzgutes Grundwasser nicht ausgeschlossen. Bei der Bewertung nach der Sächsischen Altlastmethodik wurde aber eine ehemalige Trinkwasserschutzzone (TWS III) bei der Risikobewertung nach GEFA mitbetrachtet. Diese wurde aber zwischenzeitlich aufgehoben. Eine weitere Untersuchung wurde gutachterlich, aufgrund der Aufhebung der Trinkwasserschutzzone, nicht empfohlen. Die Altablagerung und das weitere Umfeld befinden sich auch gegenwärtig nicht innerhalb bzw. im Einfluss-/Anstrombereich von Trinkwasserschutzgebieten. Eine interaktive Karte ist in der Anlage 2 enthalten.

#### 2.1.2 Zustand zur Ortsbegehung am 22.02.2021

Der aktuelle Zustand zur Ortsbegehung am 24.02.2021 kann in der Fotodokumentation in der Anlage 3 nachvollzogen werden. Demnach ist der gesamte Bereich der ehemaligen „Kippe“ oberflächlich mit Bodenaushub abgedeckt, begradigt und vollständig und flächendeckend begrünt. Die Westflanke der Altablagerung ist waldartig mit Bäumen und Sträuchern bewachsen. Bauschuttablagerungen sowie Siedlungs- und Gewerbeabfälle oder sonstige Abfälle waren nicht erkennbar. Im Bereich von Vernässungsflächen und einem Entwässerungsgraben war lokal Astschnitt abgelagert, welcher u.a. als Schutzeinrichtung (Sturz- und Fallschutz) fungiert.

Im Hangbereich östlich der ehem. Verkipfung wird ein eingezäuntes Privatgelände als Stellfläche und zur Tierhaltung/Weidefläche genutzt. Unmittelbar östlich der Altablagerung

in Richtung Hang befinden sich Vernässungsflächen und eine von Norden der Ackerflächen in südliche Richtung verlaufende offene Grabenentwässerung zu einem kleinen Sammelbecken mit Überlauf in einen geschlossenen Kanal zum Schneppendorfer Bach. (vgl. Abbildung 1).



**Abbildung 1:** Grabenentwässerung unmittelbar östlich der Altablagerung (blaue Ellipse)

Quelle: maps.google.de; Zugriff am 01.03.21 10:00 Uhr; Suchbegriff/Eingabe: Schneppendorf

Das zur Altablagerung angrenzende Gelände in nördliche und östliche Richtung (Plateaufläche oberhalb Hangbereich) wird als Ackerfläche sowie Wald- und Wiesenfläche genutzt. In südliche und westliche Richtung befinden sich Gartenanlagen, Wohnbebauung und Straßen der Gemeinde Schneppendorf.

## 2.2 „LPG Agrarflugplatz“ (Altlastenkennziffer: 9320086)

Für den Altstandort unmittelbar nördlich der Staatsstraße S286 („Zum Graurock“) und südlich der Gemeinde Thurm (vgl. Anlage 1) liegt eine Formale Erstbewertung der Fa. PRO UMWELT vom November 1995 vor /7/.

Die Angaben aus der Formalen Erstbewertung, insbesondere zu etwaigen technischen Anlagen wie Lagerplätzen oder Befüllstationen mit Kraftstoff, etc. waren für eine Einschätzung der Altlastensituation und den Einfluss der Flächen auf den geplanten Kiessandtagebau unzureichend. Daher wurden neben einer Ortsbegehung eine Einholung weiterer Standortinformationen bei Kenntnisträgern und eine Internetrecherche notwendig.

Die vollständige Dokumentation der Informationsabfrage bei Kenntnisträgern und der Internetrecherche ist in der Anlage 4 enthalten. Die Ergebnisse sind im Kapitel 2.2.3 enthalten.



## 2.2.1 Altlastenstatus gemäß Formaler Erstbewertung

Pächter des heutigen, als Ackerfläche genutzten Geländes ist seit dem Jahr 1984 die Mül-sener Marktfrucht & Service GmbH (Ansprechpartner Hr. Heilmann).

Die Betriebsdauer des Agrarflugplatzes wird von ca. 1953 bis 1991 angegeben. Gemäß formaler Erstbewertung werden Gefährdungen und gefährdete Objekte (Grundwasser, Oberflächenwasser, Boden, Luft, Sonstiges) ausgeschlossen. Jedoch wurden keine Untersuchungen zu Schadstoffbelastungen durchgeführt und es wird weiterhin festgestellt, dass keine behördeninternen Daten und Bewertungsdaten (KONTA-Bewertungsblätter nach SALM), etc. vorhanden sind.

Aus der formalen Erstbewertung geht ein Foto mit „Fläche des ehem. Agrarflugplatzes in Thurm“ mit sichtbarer Start- und Landebahn (wahrscheinlich aus Beton) hervor.



Bild 1: Fläche des ehemaligen Agrarflugplatzes in Thurm

**Abbildung 2:** Foto aus der Formalen Erstbewertung vom Jahr 1995 (links) und Luftbild aus dem Jahr 1995 (rechts, vgl. dazu Kap. 2.2.3 + Anlage 4);

Quelle Luftbild: Geoviewer Sachsen, Zugriff am 19.02.21;

Link: <https://geoviewer.sachsen.de/mapviewer2/index.html?lang=de&app=hilubi> ; Eingabe: 08058 (Zwickau - Schneppendorf)

Der Altstandort und das weitere Umfeld befinden sich nicht innerhalb von Trinkwasserschutzgebieten. Eine Karte mit eingetragenen Trinkwasserschutzgebieten ist in der Anlage 2 enthalten.

## 2.2.2 Zustand zur Ortsbegehung am 22.02.2021

Der aktuelle Zustand zur Ortsbegehung am 24.02.2021 kann in der Fotodokumentation in der Anlage 3 nachvollzogen werden. Demnach ist der gesamte Agrarflugplatz, einschließlich Start- und Landebahn nicht mehr vorhanden. Das gesamte durch die S286 getrennte Gelände zwischen den Gemeinden Thurm im Norden und Schneppendorf im Süden wird gegenwärtig als Ackerland genutzt.

### 2.2.3 Ergebnisse der Befragung von Kenntnisträgern und einer Internetrecherche

Eine Anfrage bei der Gemeinde Mülsen und zuständigen Behörden und Ämtern (vgl. Anlage 4) erbrachte keine zusätzlichen Standortinformationen.

Vom Pächter der Fläche, der Mülsener Marktfrucht und Milchgut GmbH (Hr. Heilmann) wurden nach interner Befragung eines Zeitzeugen am 18.02.2021 folgende Standortinformation mitgeteilt:

- Flugplatz wurde als reiner „Arbeitsflugplatz für Agrarmaschinen“ mit Zwischenlandemöglichkeit für Düngemittelaufnahme, jedoch ohne Möglichkeit der Betankung und/ oder Instandhaltung und längerfristigen Parken von Flugmaschinen oder Lagerung anderweitiger Stoffe betrieben. Außer der Start- und Landebahn, gab es keine weiteren technischen Anlagen und Gebäude, welche zum ehem. Agrarflugplatz gehörten.
- Es fand auf dem ehem. Agrarflugplatz kein Umgang mit Flugbenzin statt (Betankung etc.), etwaige Havarien/Handhabungsverluste an Flugmaschinen o.ä. sind nicht bekannt.
- Es wurden ausschließlich mineralische Düngemittel ausgebracht und kurzzeitig auf der Betonplattenbahn bereitgestellt (keine Pestizide, keine Insektizide, etc.).
- Die Landebahn wurde nach dem Jahr 1995 vollständig zurückgebaut.
- Auch über den Zeitraum der landwirtschaftlichen Nachnutzung der Fläche haben sich keine Hinweise auf Bodenbelastungen ergeben (z.B. Wachsminderung, Ertragsseinbußen, oder ähnliches)

Im Zuge einer durchgeführten Internetrecherche, u.a. im Geoportal Sachsen, wurden noch ein Luftbild aus dem Jahr 1995 (vgl. Abbildung 2) und eine Topographische Karte mit eingetragendem Agrarflugplatz vom Jahr 1995 ausgewertet. Auf dem Luftbild wird ausschließlich die Start- und Landebahn analog zum Foto der formalen Erstbewertung ersichtlich (vgl. Anlage 3+4).

Anhand der Internetrecherche können die Aussagen der Mülsener Marktfrucht und Milchgut GmbH als plausibel und sachlich richtig bewertet werden. Auf die Vornutzung zurückzuführende und gegenwärtig noch detektierbare Bodenbelastungen im Bereich des ehem. Agrarflugplatzes werden damit als unwahrscheinlich bzw. ausgeschlossen bewertet.

Aus den Lagedarstellungen der Bilder und Pläne aus dem Jahr 1995 geht weiterhin hervor, dass die angegebenen Flurstücke in der Formalen Erstbewertung heute nicht mehr aktuell sind (Aktuelle Flurstücke vgl. Kap. 1 + Anlage 4)



### 3 Betroffenheitsermittlung Altlasten zum geplanten Kiessandtagebau

Aus der behördlichen Stellungnahme /4/ und der Niederschrift zum Scopingtermin vom Jahr 2006 /5/ gehen zum Thema „Altlasten“ folgend zu bearbeitende Auflagen hervor:

- a) Durchführung einer Betroffenheitsermittlung der Altlasten (unmittelbar oder mittelbare Betroffenheit)
  - ➔ Kommt es mit dem Kiessandtagebau zu einem Eingriff in die Altlastflächen?
- b) bei unmittelbarem Eingriff sind Maßnahmen abzuleiten
- c) bei Nichteingriff Abschätzung der Auswirkungen des Kiesabbaus auf die Altlasten und der Altlasten auf den Kiessandtagebau
- d) Vorschläge zur Vermeidung bei möglichen Auswirkungen

In den Folgekapiteln werden eine Betroffenheitsermittlung und eine Beantwortung der Auflagen durchgeführt.

#### 3.1 Betroffenheitsermittlung Altablagerung „Hauptstraße“ (Altlastenkennziffer: 67000558)

Die Altablagerung „Hauptstraße“ ist nicht unmittelbar von dem geplanten Kiessandtagebau betroffen. Dies begründet sich wie folgt:

Gemäß Anlage 1 liegt die Altablagerung außerhalb des Plan- bzw. Vorhabengebietes. Nach Auskunft des AG werden jegliche Eingriffe in Form von Abgrabungen und Aufbringungen in den ehem. Verkipfungsbereich am Unterhang/ Taleinschnitt in jedem Fall ausgeschlossen. Die geplante Abbaufäche ist durch den Hang bereits morphologisch von der Altablagerung am Unterhang/Talniederung getrennt (vgl. Fotodokumentation in Anlage 3). Es wird hierbei darauf hingewiesen, dass mit dem geplanten Kiessandabbau auf einen ausreichenden Sicherheitsabstand zum Hang und zur Altablagerung zu achten ist.

Eine mittelbare bzw. indirekte Betroffenheit der Altablagerung zum geplanten Kiessandabbau wäre grundsätzlich nur über den Sickerwasser- und Grundwasserpfad zu besorgen. In der Anlage 1 sind über die Grundwasser-Isohypsen einer Messung vom April 2020 die Grundwasserfließrichtungen ersichtlich. Das Grundwasser strömt im und aus dem Bereich der Altablagerung in Richtung Südwesten zum Schneppendorfer Bach hin (analog des Gefälles der Oberflächenmorphologie), womit die Altablagerung den Abstrom des geplanten Kiessandtagebau auf dem Hochplateau darstellt. Im Falle einer nicht gänzlich auszuschließenden Beeinflussung des Sicker- und Grundwassers durch den Altablagerungskörper ist aber, aufgrund der Grundwasserfließrichtung, ein Grundwasserzutritt in den geplanten Kiessandtagebau als ausgeschlossen zu bewerten. Eine indirekte Betroffenheit kann damit nach gegenwärtigem Kenntnisstand ebenfalls ausgeschlossen werden.

Im Rahmen der geplanten Auskiesung des Tagebaus im Tagebaubetrieb ist es nach Aussage des AG in den ersten drei Jahren des Trockenabbaus erforderlich, über einen Brunnen 80 m<sup>3</sup>/h Grundwasser zu heben. Der Brunnen soll im äußersten Osten des RBP-Gebietes liegen. Aufgrund der Entfernung zur Altablagerung und oben beschriebener Grundwasserdynamik sind hierdurch keine Einflüsse zu erwarten.

Sollten im Nahfeld der Altablagerung aktive Grundwasserhebungen notwendig sein, ist ein ausreichender Sicherheitsabstand einzuhalten (Abstand Pumpen zu Altablagerung größer als Wirkungsbereich/ Absenktrichter der Pumpen), damit potentiell belastete Wässer der Altablagerung nicht mit abgepumpt werden. Ein Pumpen verunreinigter Wässer hätte zusätzliche Aufwendungen für Wasseraufbereitung und/ oder Entsorgung einschließlich deren Kosten zufolge.

Im Anschluss der geplanten Auskiesung des Tagebaus mit Ausbildung eines Restsees in der Baugrube ist durch Ausspiegelung des Oberflächenwassers im Bereich des Abstromes des Tagebaus gegebenenfalls mit höheren Grundwassermengen als vor dem Tagebaubetrieb zu rechnen. Eine negative Auswirkung und Zustandsverschlechterung in Bezug zur Altablagerung ist damit nicht zu besorgen, da das Grundwasser dem unmittelbar östlich und damit zwischen Altablagerung und Tagebau gelegenem offenen Graben zufließt oder unterhalb der Hangablagerung im Anstehenden weiter strömt.

Bezüglich einer Umweltrelevanz in Bezug auf Schutzgüter wird weiterhin angemerkt:

- kleine Ablagerungsfläche (400m<sup>2</sup>), geringes Volumen und kurze Ablagerungszeit (1989 bis 1993) sowie verstrichene Zeit seit Ablagerungsende (>25 Jahre) deutet auf inerte Zustände hin. Die Altablagerung ist seit Einlagerungsende „ausgeblutet“
- Ablagerung als Hangschüttung, d.h. Sickerwasser wird vorzugsweise als „Hangwasser“ an der Grenze Ablagerungskörper zum Anstehenden abfließen und sich so als „hypodermischer Abfluss“ eher dem Graben mitteilen, ein Zutritt zum eigentlichen Grundwasser wird damit als minimal bewertet

Insofern wird eine umweltrelevante, negative Auswirkung von der Altablagerung auf die Grundwasserqualität im Abstrom und auch für den Tagebaubetrieb sowie nach Auskiesung mit entstandenen Restsee als unrealistisch bewertet.

### 3.2 Betroffenheitsermittlung „LPG Agrarflugplatz“ (Altlastenkennziffer: 9320086)

Der Altstandort „LPG Agrarflugplatz“ ist nicht unmittelbar von dem geplantem Kiessandtagebau betroffen. Gemäß Anlage 1 ist die Altablagerung außerhalb des Plan- bzw. Vorhabengebietes. Die geplante Abbaufäche ist durch die Staatsstraße S286 eindeutig baulich und funktional abgegrenzt.

Eine mittelbare bzw. indirekte Betroffenheit zwischen Altstandortes und geplantem Kiessandabbau wäre theoretisch nur über den Sickerwasser- und Grundwasserpfad zu besorgen. In der Anlage 1 sind über die Grundwasser-Isohypsen einer Messung vom April 2020 die Grundwasserfließrichtungen ersichtlich. Das Grundwasser strömt im Bereich des Altstandortes in Richtung Nord-Nordwesten ab, womit der Altstandort einen seitlichen Anstrombereich des geplanten Kiessandtagebaus darstellt. Jedoch wird analog der Grundlagenermittlung unter Kapitel 2.2 eine Schädigung von Schutzgütern oder Umweltkompartimenten durch den ehem. Agrarflugplatz ausgeschlossen. Ebenso besteht nach gegenwärtigem Kenntnisstand kein Verdacht auf eine mit dem ehem. Flugplatzbetrieb bereits eingetretene mögliche umweltrelevante Beeinträchtigung von Schutzgütern. Eine mittelbare bzw. indirekte Betroffenheit wird damit ebenfalls gutachterlich ausgeschlossen. Dies gilt auch für in 3.1 benannte Grundwasserentnahme am östlichen Rand der RBP-Fläche.

#### 4 Fazit und Handlungsempfehlungen

An beiden Altlastverdachtsflächen liegen nach aktuellem Kenntnisstand keine schädlichen Bodenveränderungen im Sinne von § 2 Abs. 3 BBodSchG vor.

Eine direkte, unmittelbare Betroffenheit der zwei Altlastverdachtsflächen in Bezug zu dem geplanten Kiessandtagebau ist ausgeschlossen, da eine eindeutige räumliche Trennung der Verdachtsflächen zum Vorhabensbereich Kiessandtagebau vorliegt.

##### Altablagerung „Hauptstraße“

Eine indirekte, mittelbare Betroffenheit der Altablagerung „Hauptstraße“ zu dem geplanten Kiessandtagebau liegt nicht vor.

Eine negative Umweltauswirkung auf bzw. durch die Betriebsphase des Kiessandtagebaus sowie nach der Betriebsphase auf den entstandenem Restsee durch die Altablagerung ist nicht zu besorgen.

Insofern ist aus gutachterlicher Sicht eine Durchführung ergänzender technischer Leistungen am Standort nicht erforderlich.

##### Altstandort „LPG Agrarflugplatz“

Eine indirekte, mittelbare Betroffenheit des Altstandortes „LPG Agrarflugplatz“ zu dem geplanten Kiessandtagebau liegt theoretisch nur über den Grund- und Sickerwasserpfad vor, jedoch ließen sich mit der vorliegenden Recherche keine Anhaltspunkte für eine irgend geartete Schadstoffbelastung und umweltrelevante Beeinflussung von Schutzgütern und Umweltkompartimenten durch den ehemaligen Flugplatzbetrieb ermitteln. Eine Schadstoffmobilisierung und ein Schadstofftransfer in den Kiessandtagebau sind damit als unwahrscheinlich zu bewerten. Dies gilt auch für die geplante Grundwasserentnahme über einen Brunnen am östlichen Rand des RBP-Gebietes.

Insofern ist auch für diese Fläche aus gutachterlicher Sicht eine Durchführung ergänzender technischer Leistungen am Standort nicht erforderlich. In Rücksprache mit dem AG wird in diesem Zusammenhang angemerkt, dass an der Grundwassermessstelle HY SNP 2\_2012 im Bereich der Staatsstraße S286 in Nähe des Altstandortes (vgl. Anlage 1) ein Pumpversuch zur Ermittlung von hydrogeologischen Parametern sowie Beschaffenheitsdaten des Grundwassers vorgesehen ist. Im Fall von Auffälligkeiten wird dem Sachverhalt weiter nachgegangen.

Dresden, den 04. März 2021 / 14.01.2002

BGD ECOSAX GmbH



---

Dipl.-Ing. V. Mörseburg  
Projektleiter



---

Dipl.-Geogr. M. Hoyer  
Bearbeiter

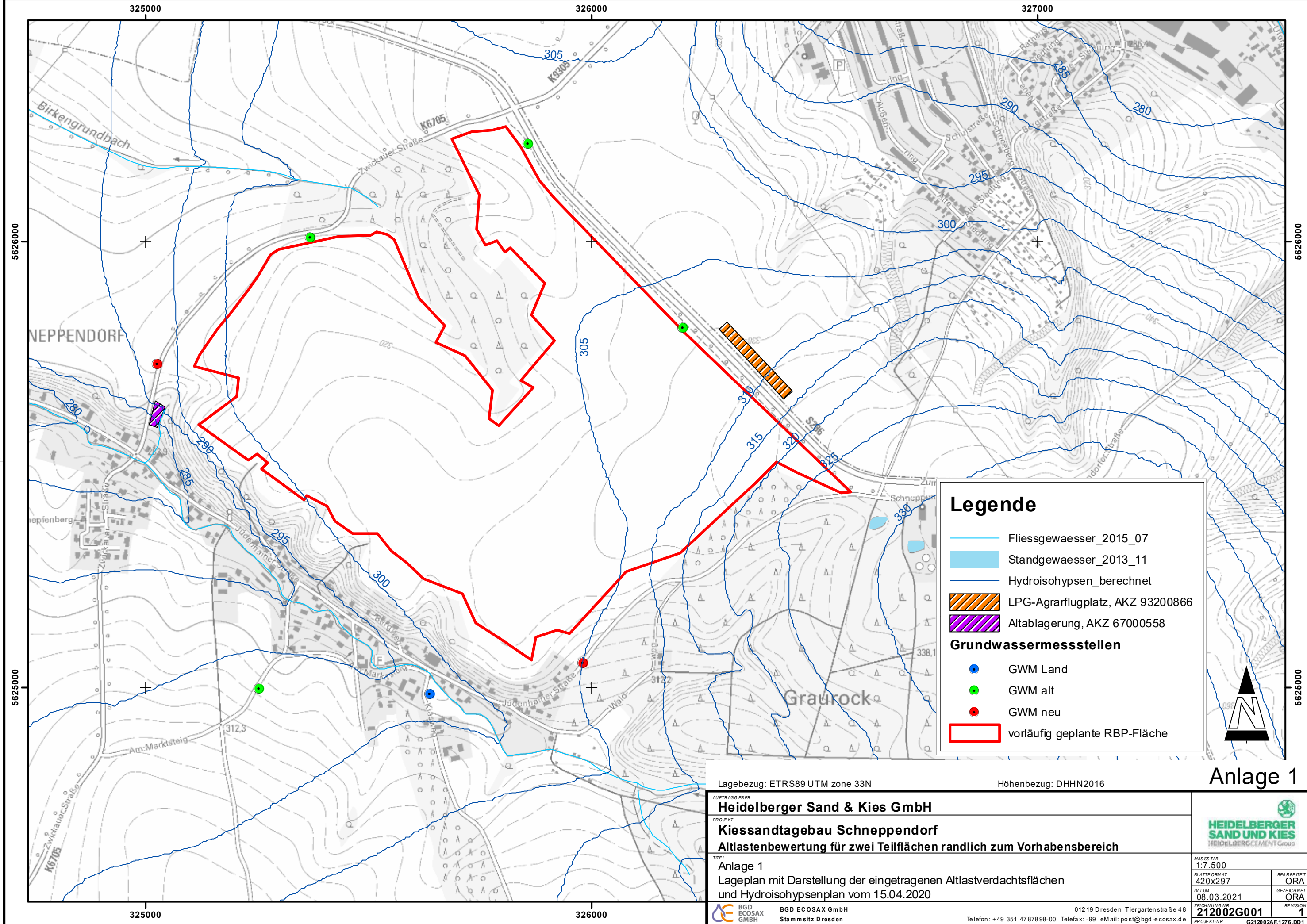
## Quellenverzeichnis

- /1/ GLU (2020): Tischvorlage zur Abstimmung des Inhaltes und des Umfangs der Antragsunterlagen für den Kiessandtagebau Schneppendorf, 17.02.2020
- /2/ GLU (2020b): Ergebnisse des GW-Monitorings im Raum Schneppendorf; 17.01.2020
- /3/ LfULG (2020): GW-Hydroisohypsen 2016 - Darstellung auf der Grundlage von Daten des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
- /4/ LK Zwickau: Stellungnahme des Landkreises Zwickau zur bergrechtlichen Planfeststellung Kiessandtagebau Schneppendorf vom 07.04.2020
- /5/ Sächsisches Oberbergamt: Niederschrift zum Scopingtermin vom 22.03.2006
- /6/ BGD ECOSAX (2020): Stichtagsmessungen Schneppendorf vom 17.01.2020, 14.02.2020, 16.03.2020, 15.04.2020, 15.05.2020 und 15.06.2020
- /7/ ProUmwelt: Formale Erstbewertung der ALVF LPG Agrarflugplatz, AKZ 14193460/93200866 vom 22.11.1995
- /8/ ENMOTEC Ingenieurgesellschaft mbH: Historische Erkundung Altablagerung Hauptstraße, Ecke Thurmer Straße in 08129 Schneppendorf vom 22.01.1998
- /9/ aktuelle Auskünfte aus dem Altlastenkataster im Landkreis Zwickauer Land zu den zwei Verdachtsflächen mit AKZ: 67000558 und AKZ: 14193460/93200866
- /10/ Ortsbegehung der beiden Altlastverdachtsflächen mit dem Vertreter des AG (Hr. Schaarschmidt)
- /11/ Geoportal und Geoviewer Sachsen, Zugriff am 19.02.2021 (Details unter jeweiligen Abbildungen)

## Anlagen

### Anlage 1 Lageplan mit eingetragenen Altlastverdachtsflächen und Hydroisohypsenplan vom 15.04.2020





### Legende

- Fließgewässer\_2015\_07
- Ständigewässer\_2013\_11
- Hydroisohypsen\_berechnet
- LPG-Agrarflugplatz, AKZ 93200866
- Altablagerung, AKZ 67000558

### Grundwassermessstellen

- GWM Land
- GWM alt
- GWM neu
- vorläufig geplante RBP-Fläche



Lagebezug: ETRS89 UTM zone 33N Höhenbezug: DHHN2016

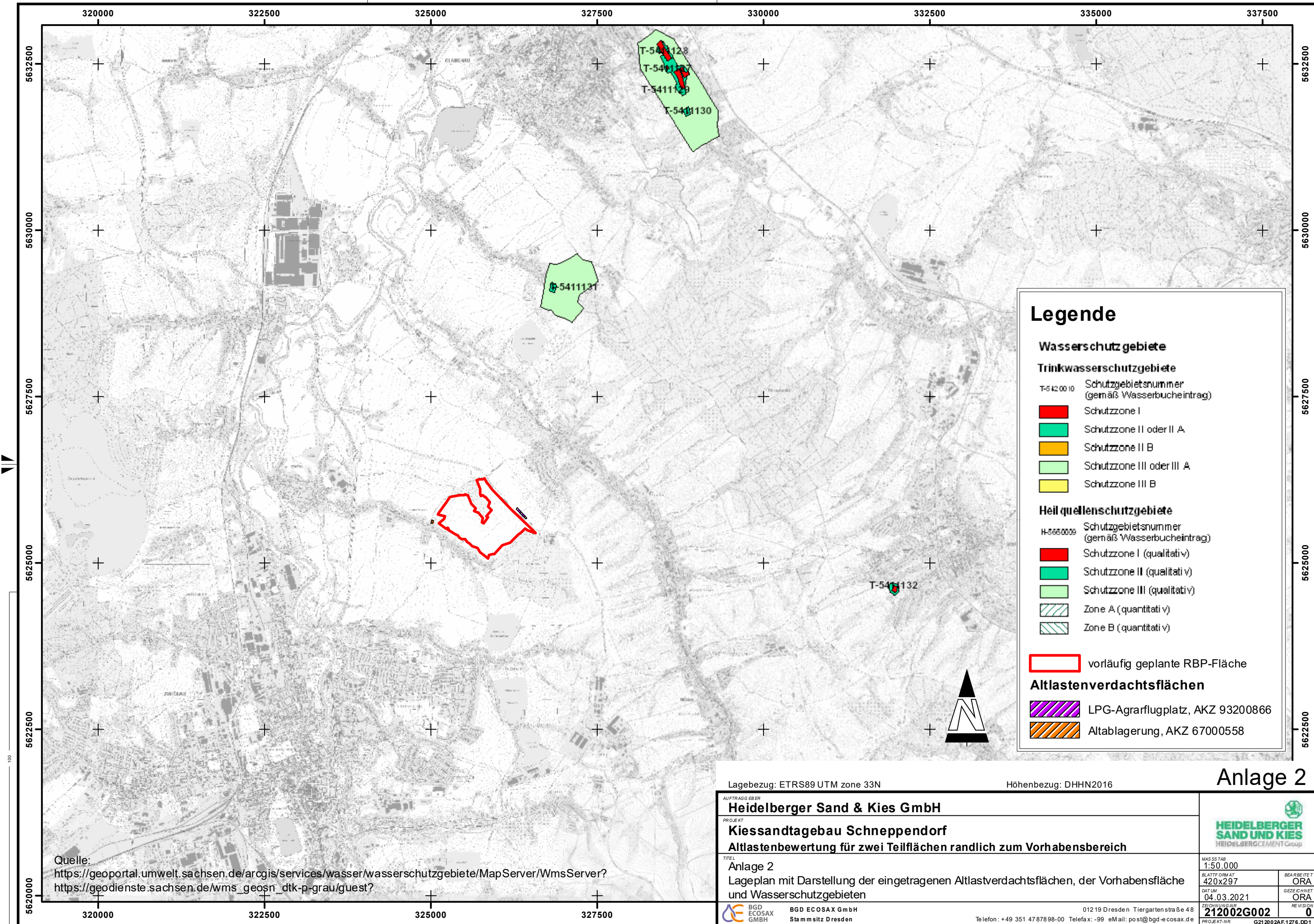
## Anlage 1

<b>AUFTRAG GEBER</b> <b>Heidelberger Sand &amp; Kies GmbH</b>		
<b>PROJEKT</b> <b>Kiessandtagebau Schneppendorf</b> <b>Altlastenbewertung für zwei Teilflächen randlich zum Vorhabensbereich</b>		
<b>TITEL</b> <b>Anlage 1</b> <b>Lageplan mit Darstellung der eingetragenen Altlastverdachtsflächen</b> <b>und Hydroisohypsenplan vom 15.04.2020</b>		MASSSTAB <b>1:7.500</b>
<b>BGD ECOSAX GmbH</b> Stamm Sitz Dresden		BEARBEITET ORA
01219 Dresden Tiergartenstraße 48 Telefon: +49 351 47 87898-00 Telefax: -99 eMail: post@bgd-ecosax.de		DATUM 08.03.2021
<b>ZEICHNUNGS-NR.</b> <b>212002G001</b>		GEZEICHNET ORA
PROJEKT-NR. G212002AF1276.001		REVISION <b>1</b>

## **Anlage 2**

### **Wasserschutzgebiete nördlich Zwickau bei Schneppendorf**





### Legende

**Wasserschutzgebiete**

**Trinkwasserschutzgebiete**

T-5411128 Schutzgebietsnummer (gemäß Wasserbucheintrag)

- Schutzzone I
- Schutzzone II oder II A
- Schutzzone II B
- Schutzzone III oder III A
- Schutzzone III B

**Heilquellenschutzgebiete**



H-5650009 Schutzgebietsnummer (gemäß Wasserbucheintrag)

- Schutzzone I (qualitativ)
- Schutzzone II (qualitativ)
- Schutzzone III (qualitativ)
- Zone A (quantitativ)
- Zone B (quantitativ)

vorläufig geplante RBP-Fläche

**Altlastenverdachtsflächen**

- LPG-Agrarflugplatz, AKZ 93200866
- Altablagierung, AKZ 67000558

Lagebezug: ETRS89 UTM zone 33N		Höhenbezug: DHHN2016		<b>Anlage 2</b>			
<b>AUFTRAGGEBER</b> <b>Heidelberger Sand &amp; Kies GmbH</b>							
<b>PROJEKT</b> <b>Kiessandtagebau Schneppendorf</b> <b>Altlastenbewertung für zwei Teilflächen randlich zum Vorhabensbereich</b>							
<b>TITEL</b> <b>Anlage 2</b> Lageplan mit Darstellung der eingetragenen Altlastverdachtsflächen, der Vorhabensfläche und Wasserschutzgebieten				MASSSTAB 1:50.000			
Quelle: <a href="https://geoportal.umwelt.sachsen.de/arcgis/services/wasser/wasserschutzgebiete/MapServer/WmsServer?">https://geoportal.umwelt.sachsen.de/arcgis/services/wasser/wasserschutzgebiete/MapServer/WmsServer?</a> <a href="https://geodienste.sachsen.de/wms_geosn_dtk-p-grau/guest?">https://geodienste.sachsen.de/wms_geosn_dtk-p-grau/guest?</a>				BLATTFORMAT 420x297		BEARBEITET ORA	
				DATUM 04.03.2021		GEZEICHNET ORA	
				ZEICHNUNGSNR <b>212002G002</b>		REVISION 0	
 BGD ECOSAX GMBH Stammsitz Dresden		01219 Dresden Tiergartenstraße 48 Telefon: +49 351 47 878 98-00 Telefax: -99 eMail: post@bgd-e-cosax.de		PROJEKT-NR G212002AF1276.001			



## Anlage 3 Fotodokumentation

**Altablagerung (AA) „Hauptstraße“ (Altlastenkennziffer: 67000558)**



Foto 1: Ablagerung „Krone nördlich“ (blau) ohne erkennbare Verkippungen – Blick von Zwickauer Straße in Richtung Thurm (Stand: Zwickauer Straße; Blickrichtung Nordost)



Foto 2: Ablagerung südlicher Bereich (blau), keine Verkippungen erkennbar, nur Astschnitt zur Sicherung Vernässungsflächen – Blick von Zwickauer Straße in Richtung Thurm (Stand: Zwickauer Straße; Blickrichtung Nordost)





Foto 3: Vernässungsfläche unmittelbar östlich der Altablagung – Blick auf Zwickauer Straße in Richtung Thurm (Stand: AA Zentral; Blickrichtung: Nordwest)



Foto 4: wasserführender Graben und Blick auf Westflanke der Altablagung (Stand: östlich AA; Blickrichtung: Süden Richtung Schneppendorf)





Foto 5: Sammelpunkt Grabenwasser und Überlauf in kanalisiert Entwässerung (Stand: südöstlich AA; Blickrichtung: Detailfoto)



Foto 6: Blick auf Hangbereich ca. 100m südlich der Altablagerung (Stand: Jüdenhainer Straße; Blickrichtung: Norden)





Foto 7: Blick in Hangbereich mit eingezäunter Beweidung (Stand: ca. 50m nordöstlich der AA; Blickrichtung: Nordost)



Foto 8: Blick zum Hangscheitel in Richtung Ackerfläche mit eingezäuntem Bereich als Stellfläche und für Tierhaltung (Stand: ca. 50m nordöstlich AA; Blickrichtung: Ost)





Foto 9: Blick in Richtung Schneppendorf mit Graben, Gartenanlagen und Westflanke der Altablagerung (blau) (Stand: AA Zentral; Blickrichtung: Süden)



Foto 10: Gesamtansicht ehem. Verkipfungsbereich (blau), vollständig abgedeckt und begrünt ohne erkennbare, relevante ehem. Verkipfungen (Stand: südlich AA; Blickrichtung: Nord/Nordost)



„LPG Agrarflugplatz“ (Altlastenkennziffer: 9320086)



Foto 1: Stand auf Straße S286 mit ehem. Zufahrt zur Start- und Landebahn des ehem. Agrarflugplatzes (Stand: S263; Blickrichtung: Osten)



Foto 2: ehem. Zufahrt zur Start- und Landebahn des ehem. Agrarflugplatzes (Stand: S263; Blickrichtung: Nordosten)



Foto 3: ehem. Zufahrt zur Start- und Landebahn des ehem. Agrarflugplatzes  
(Stand: S263; Blickrichtung: Norden)



Foto 4: ehem. Zufahrt zur Start- und Landebahn des ehem. Agrarflugplatzes  
(Stand: S263; Blickrichtung: Nordwesten)





Foto 5: Bereich der ehem. Start- und Landebahn des ehem. Agrarflugplatzes  
(Stand: S263; Blickrichtung: Westen)



Bild 1: Fläche des ehemaligen Agrarflugplatzes in Thurm

Bild mit Start- und Landebahn aus formaler Erstbewertung der Fa. Pro Umwelt (1995)



Bild 2: Luftbild 1995, Geoportal Sachsen, Zugriff am 19.02.21 12:00 Uhr  
Link: <https://geoviewer.sachsen.de/mapviewer2/index.html?lang=de&app=hilubi>



## **Anlage 4**

### **Recherche Standortinformationen zum Altstandort „LPG Agrarflugplatz“ bei Kennnisträgern und im Internet**

## Anlage 4 Recherche Standortinformationen zum Altstandort „LPG Agrarflugplatz“ bei Kennnisträgern und im Internet

1. Landkreis Zwickauer Land, Sachgebiet Abfall, Altlasten und Bodenschutz  
[REDACTED]  
Telefon: 0375 4402-[REDACTED]  
Mail: [REDACTED]@landkreis-zwickau.de
  - a) Telefonische Anfrage am 09.02.21. [REDACTED] verweist auf zuständigen Mitarbeiter und Ansprechpartner [REDACTED] dazu Kontaktdaten:  
Telefon: 0375 4402-[REDACTED]  
Mail: [REDACTED]@landkreis-zwickau.de
  - b) Telefonischer Kontakt mit [REDACTED] am 23.02.21.  
Zum Standort sind keine weiteren Informationen vorhanden.
2. Gemeinde Mülsen OT Thurm :  
Gemeinde Mülsen  
St. Jacober Hauptstraße 128  
08132 Mülsen  
Telefon: 037601 / 500 - 0  
Mail: info@muelsen.de
  - a) Telefonische und schriftliche Anfrage per mail am 10.02.21 (vgl. Anhang 2)  
Mail wurde nicht beantwortet.
  - b) Schriftliche Rückfrage per mail am 23.02.21  
Antwortmail am 24.02.21: Zum Standort sind keine weiteren Informationen vorhanden (vgl. Anhang 2)
3. Amt für Bauordnung und Denkmalschutz in 08009 Zwickau  
Telefon: +49-375-836300
  - a) Telefonische Anfrage am 10.02.21 mit Ergebnis nicht zuständig, da nur Unterlagen für Stadt Zwickau vorrätig
4. Landkreis Zwickau, Landratsamt, hier Amt für Kreisentwicklung, Bauaufsicht und Denkmalschutz  
08067 Zwickau  
Telefon: 0375-440225200  
Mail: bau@landkreis-zwickau.de
  - a) Telefonische und schriftliche Anfrage per mail am 10.02.21  
Mail wurde nicht beantwortet.
  - b) Schriftliche Rückfrage per mail am 23.02.21  
Antwortmail am 24.02.21: Zum Standort sind keine weiteren Informationen vorhanden (vgl. Anhang 2)
5. Agrargenossenschaft Zwickau-Mülsen e.G.  
Adresse: Lippoldsrh, 08132 Mülsen  
Telefon: 0375 213695
  - a) Telefonische Anfrage am 10.02.21 mit Ergebnis nicht zuständig, Verweis auf Mülsener Marktfrucht und Milchgut GmbH (Pächter/ Nutzer des Feldes)

#### Anlage 4 Recherche Standortinformationen zum Altstandort „LPG Agrarflugplatz“ bei Kenntnisträgern und im Internet

6. Mülsener Marktfrucht und Milchgut GmbH  
Adresse: Neuer Weg 5, 08132 Mülsen  
Telefon: 037604 [REDACTED] und Ansprechpartner [REDACTED] (Telefon: [REDACTED])
  - a) Telefonische und schriftliche Anfrage per mail am 10.02.21  
Mail wurde nicht beantwortet.
  - b) Telefon. Rücksprache am 18.02.21 08:00 Uhr mit [REDACTED]  
Ergebnis: Es war ein reiner Arbeitsflugplatz. Nur Zwischenlandungen durchgeführt, nur Start- und Landebahn als technische Einrichtung, damit keine Betankung und keine Einrichtungen zur Betankung. Es wurden nur mineralische Düngemittel ausgetragen, keine Pestizide, keine Insektizide. Zwischenbereitstellung auf einer Betonplatte. Infos stammen von einem Zeitzegen.
7. Internetrecherche mit Stichwortsuche vom 10.02. 21:  
Ergebnis: Keine weiteren Unterlagen recherchierbar
8. Recherche Geoportal am 19.02.21 zu Karten, Luftbildern, Flurstücken mit Ergebnis:
  - a) Topographische Karte (TK25) aus dem Jahr 1988
  - b) Luftbild aus dem Jahr 1995 mit Start- und Landebahn
  - c) Luftbild aus dem Jahr 1997 ohne Start- und Landebahn
  - d) Kartenblatt aus dem Jahr 1798
  - e) Topographische Karte (TK25) mit Bez: TK2 M-33-38-C-a

➔ Vergleich hierzu Anhang 1

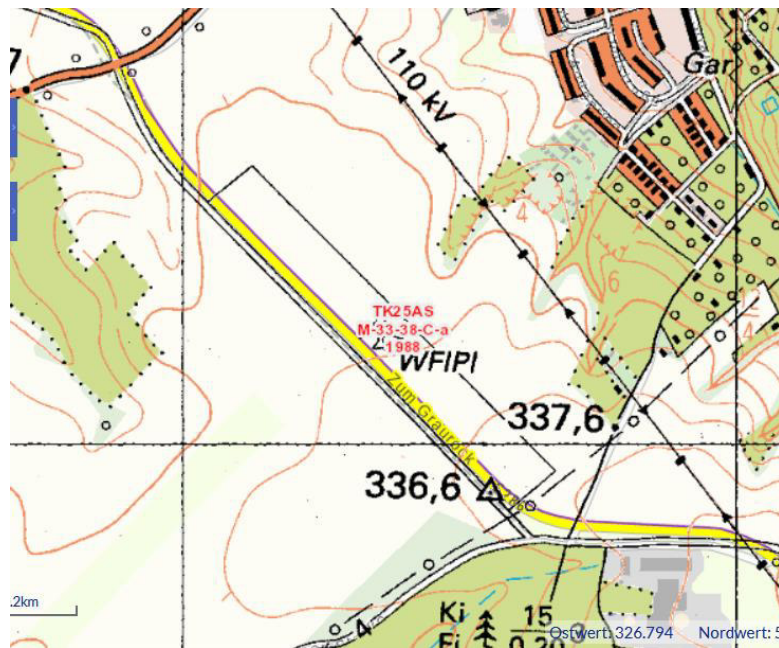
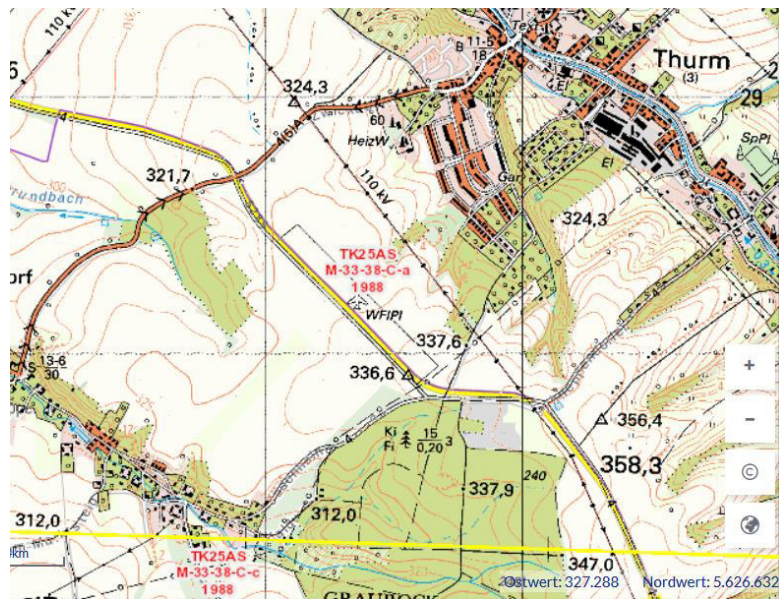
## Anlage 4.1

### Karten und Pläne aus dem Geoportal Sachsen

Anlage 4 Recherche Standortinformationen zum Altstandort „LPG Agrarflugplatz“ bei Kenntnisträgern und im Internet

Anhang 1 – Ergebnisse Recherche Geoportal Sachsen

Topographische Karte (TK25) aus dem Jahr 1988



Quelle: Geoportal.sachsen.de, Zugriff am 19.02.21 12:00 Uhr,  
Link: <https://geoportal.sachsen.de/?map=002b257c-20cd-489c-b210-f1ad1904ea45>

Anlage 4 Recherche Standortinformationen zum Altstandort „LPG Agrarflugplatz“ bei Kenntnisträgern und im Internet

Luftbild aus dem Jahr 1995



Quelle: Geoviewer.sachsen.de, Zugriff am 19.02.21 13:00 Uhr  
Link: <https://geoviewer.sachsen.de/mapviewer2/index.html?lang=de&app=hilubi>  
Sucheingabe: 08058 (Zwickau - Schneppendorf)



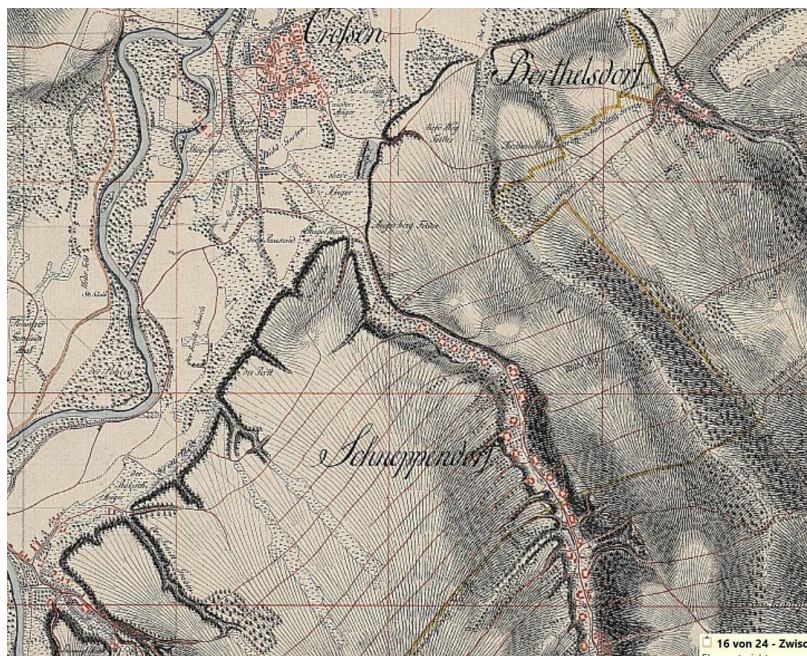
## Anlage 4 Recherche Standortinformationen zum Altstandort „LPG Agrarflugplatz“ bei Kenntnisträgern und im Internet

Luftbild aus dem Jahr 1997



Quelle: Geoviewer.sachsen.de, Zugriff am 19.02.21 14:00 Uhr  
Link: <https://geoviewer.sachsen.de/mapviewer2/index.html?lang=de&app=hilubi>  
Sucheingabe: 08058 (Zwickau - Schneppendorf); Jahreseingabe 1997 (DOP 1995-2000)

Kartenblatt aus dem Jahr 1798

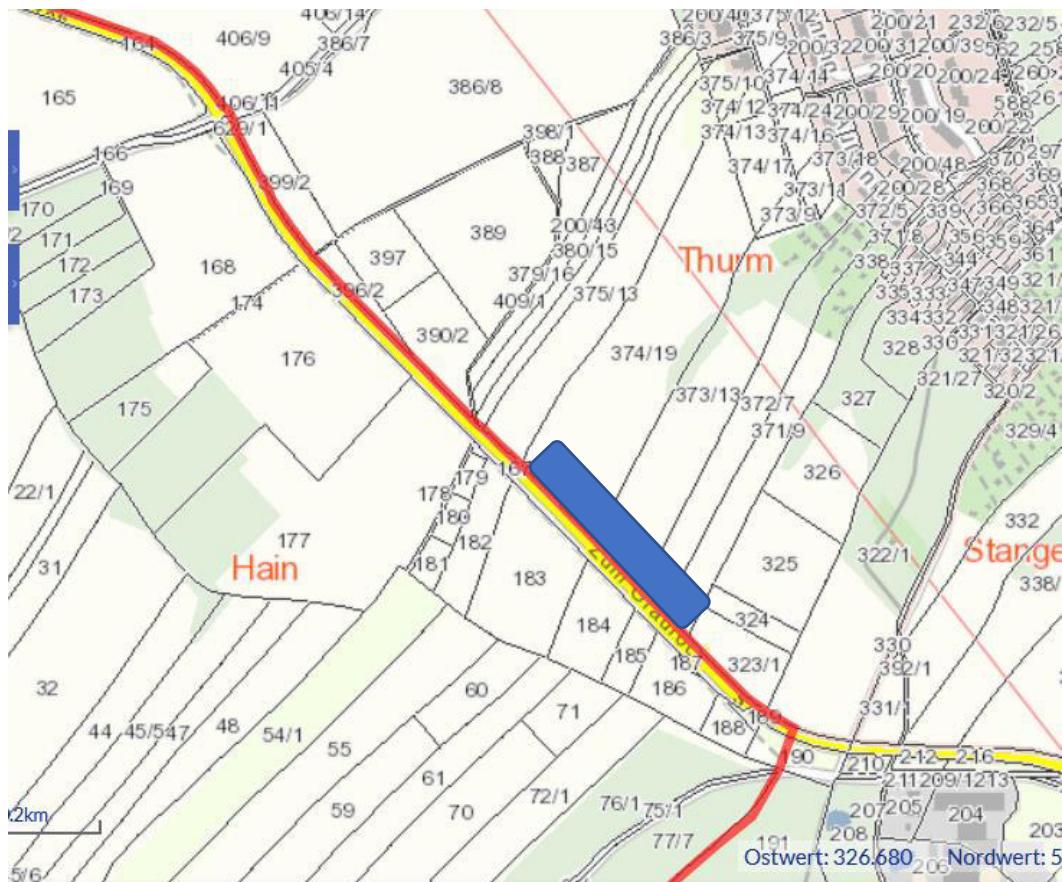


Quelle: Kartenblatt Nr. 131 aus dem Jahr 1798 Fotothek SLUB Meilenblätter, Zugriff am 19.02.21 14:30 Uhr  
Link: [https://fotothek.slub-dresden.de/fotos/df/dk/0002000/df\\_dk\\_0002131.jpg](https://fotothek.slub-dresden.de/fotos/df/dk/0002000/df_dk_0002131.jpg)



Anlage 4 Recherche Standortinformationen zum Altstandort „LPG Agrarflugplatz“ bei Kenntnisträgern und im Internet

Flurstückkarte mit aktuellen Flurstücksdaten für den ehem. Agrarflugplatz (blau)



Quelle: Geoportal.sachsen.de, Zugriff am 19.02.21 15:00 Uhr

Link: <https://geoportal.sachsen.de/cps/index.html?lang=de&map=71ba255c-15b0-4e4f-91ba-4f9628db3d7b>

Sucheinngabe: 08058 (Zwickau - Schneppendorf)

## Anlage 4.2

### Mailverkehr mit potentiellen Kenntnisträgern

██████████ | BGD-ECOSAX

---

**Von:** ██████████@muelsen.de  
**Gesendet:** Mittwoch, 24. Februar 2021 08:32  
**An:** ██████████ BGD-ECOSAX  
**Cc:** ██████████  
**Betreff:** [VON EXTERN]AW: ehem. LPG Agrarflugplatz bei Schneppendorf: Anfrage für Standortinformationen

**\*\* [Externer Absender] Bitte öffnen Sie keine Links oder Anhänge, wenn der Absender nicht bekannt ist.\*\***

---

Sehr geehrter ██████████,  
leider können wir Ihnen bei der Recherche zum ehem. Agrarflugplatz nicht weiter helfen. Es liegen uns keine Angaben bzw. Unterlagen zu dem Sachverhalt vor.

Mit freundlichen Grüßen

██████████  
SB Hochbau

Gemeinde Mülsen  
St. Jacober Hauptstraße 128  
08132 Mülsen  
Telefon: 037601/ 500-0  
Fax: 037601/ 50050

[www.muelsen.de](http://www.muelsen.de)  
[info@muelsen.de](mailto:info@muelsen.de)

**Von** ██████████ | BGD-ECOSAX [<mailto:██████████@bgd-ecosax.de>]  
**Gesendet:** Dienstag, 23. Februar 2021 11:09  
**An:** Gemeinde Muelsen <[info@muelsen.de](mailto:info@muelsen.de)>  
**Betreff:** AW: ehem. LPG Agrarflugplatz bei Schneppendorf: Anfrage für Standortinformationen  
**Priorität:** Hoch

Sehr geehrte Damen und Herren,

leider habe ich noch keine Info von Ihnen zu im Betreff genannten Thema erhalten und bitte um eine Rückinformation, vielen Dank.

Haben Sie zusätzliche Infos zu etwaigen techn. Anlagen/Einrichtungen des ehem. Agrarflugplatzes?

Mittlerweile habe ich folgende Informationen zur Lage des ehem. Agrarflugplatzes:



**Lage des ehem. Flugplatzes:** Geoportal.sachsen.de, Zugriff am 19.02.21 12:00 Uhr, Link: <https://geoportal.sachsen.de/?map=002b257c-20cd-489c-b210-f1ad1904ea45>



**Sichtbare Start-Landebahn:** Luftbild 1995, 19.02.21, Geoportal Sachsen, Zugriff am 19.02.21 12:00 Uhr link: <https://geoviewer.sachsen.de/mapviewer2/index.html?lang=de&app=hilubi>

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung und verbleibe mit freundlichen Grüßen.  
Please don't hesitate to contact me if you have any questions. Best regards.

[Redacted]

Dipl.-Geogr. [Redacted] BGD ECOSAX GmbH

M +49 [Redacted]

F +49 [Redacted]

BGD ECOSAX GmbH  
Greppiner Str. 6  
06766 Bitterfeld-Wolfen  
GERMANY  
[www.bgd-ecosax.de](http://www.bgd-ecosax.de)

## Anlage 4 - Anhang 2 Mailverkehr mit potentiellen Kenntnisträgern

---

Geschäftsführung: Dipl.-Ing. Dieter Poetke, Dr. Uta Alisch  
eingetragen beim Amtsgericht Dresden unter HRB 8955  
Finanzamt Dresden-Süd Steuer-Nr.: 203/106/10942  
USt-IdNr.: DE 160096319

Management: Dipl.-Ing. Dieter Poetke, Dr. Uta Alisch  
Registered at Dresden local court under HRB 8955  
Tax office Dresden-Süd tax id number 203/106/10942  
VAT Reg.No.: DE 160096319

Folgen Sie uns/Follow us:



Ein Unternehmen der  
**GICON**<sup>®</sup>  
Gruppe

Von: [REDACTED] | BGD-ECOSAX

**Gesendet:** Mittwoch, 10. Februar 2021 14:16

**An:** 'info@muelsen.de' <[info@muelsen.de](mailto:info@muelsen.de)>

**Betreff:** ehem. LPG Agrarflugplatz bei Schneppendorf: Anfrage für Standortinformationen

Sehr geehrte Damen und Herren,

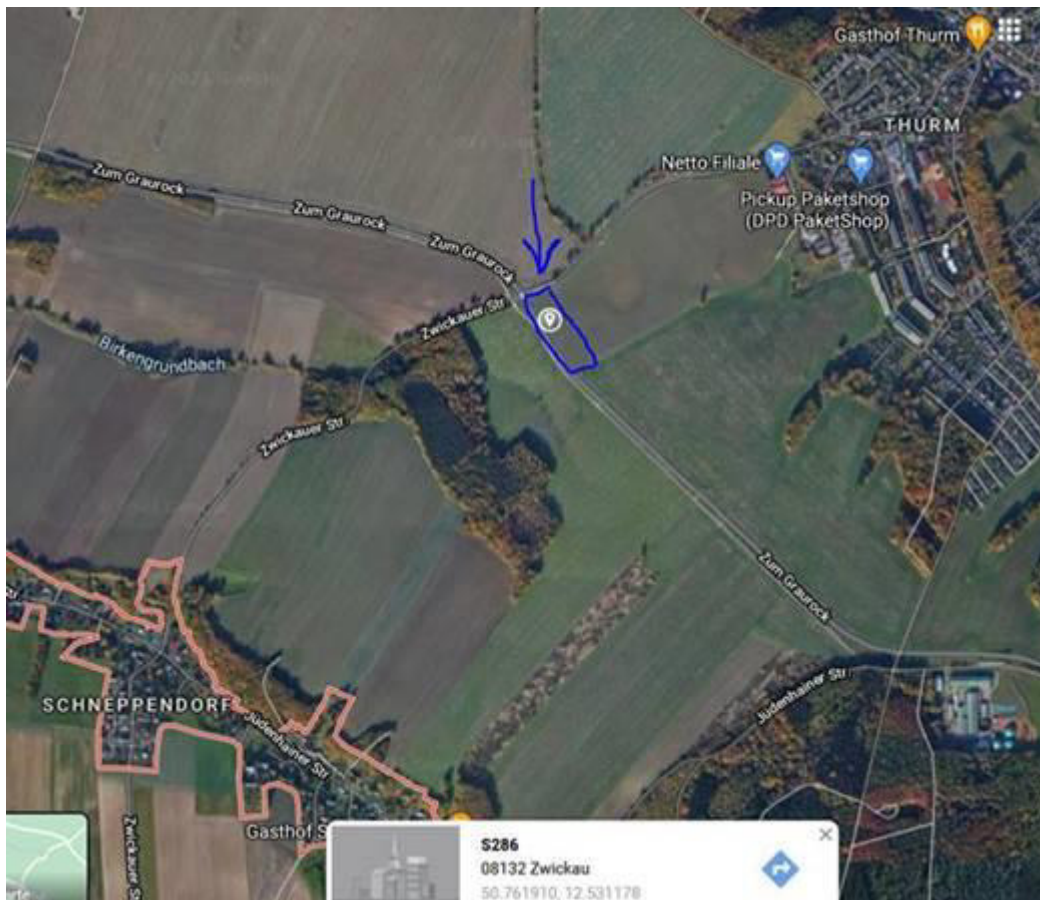
wie telefonisch am 10.02.2021 besprochen recherchieren wir Informationen zu folgendem Standort:

1. Altstandort ‚LPG Agrarflugplatz‘, in 08132 Zwickau; Gemeinde Mülsen, Ortsteil Thurm, nördlich der S286 („Zum Graurock“), Flurstücke: 396 und 399 (Altlastenkennziffer: 9320086)

Die Lage des Standortes ist im folgenden Bildausschnitt in blau eingetragen:



## Anlage 4 - Anhang 2 Mailverkehr mit potentiellen Kenntnisträgern



Quelle: Bildausschnitt aus google-maps, Zugriff am 10.02.21 14:00 Uhr; Link:

<https://www.google.de/maps/place/Schneppendorf,+08058+Zwickau/@50.7586526,12.5234535,2192m/data=!3m1!1e3!4m5!3m4!1s0x47a72dd5d2f0bb09:0xa21b1cdd677a5b018m2!3d50.7539824!4d12.5178821>

Wir möchten damit eine aktuelle, maßnahmenbezogene Umweltrelevanz ausgehend vom Standort bewerten.

Vorrangig von Interesse sind Altunterlagen wie Bestands- und Lagepläne damaliger Einrichtungen/ Anlagen, Bilder/ Fotos, Beschreibungen zu Tätigkeiten am Standort während und nach Betriebs-/ Funktionsaufgabe.

Über jede Information bin ich Ihnen sehr dankbar.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung und verbleibe mit freundlichen Grüßen.  
Please don't hesitate to contact me if you have any questions. Best regards.

[REDACTED]

Dipl.-Geogr. [REDACTED], BGD ECOSAX GmbH

M +49 [REDACTED]

F +49 3494 66 70259

BGD ECOSAX GmbH  
Greppiner Str. 6  
06766 Bitterfeld-Wolfen  
GERMANY  
[www.bgd-ecosax.de](http://www.bgd-ecosax.de)

Geschäftsführung: Dipl.-Ing. Dieter Poetke, Dr. Uta Alisch  
eingetragen beim Amtsgericht Dresden unter HRB 8955  
Finanzamt Dresden-Süd Steuer-Nr.: 203/106/10942  
USt-IdNr.: DE 160096319

## Anlage 4 - Anhang 2 Mailverkehr mit potentiellen Kenntnisträgern

---

Management: Dipl.-Ing. Dieter Poetke, Dr. Uta Alisch  
Registered at Dresden local court under HRB 8955  
Tax office Dresden-Süd tax id number 203/106/10942  
VAT Reg.No.: DE 160096319

Folgen Sie uns/Follow us:



Ein Unternehmen der  
**GICON**<sup>®</sup>  
Gruppe



Anlage 4 - Anhang 2 Mailverkehr mit potentiellen Kenntnisträgern

---

██████████ | BGD-ECOSAX

---

**Von:** ██████████@landkreis-zwickau.de>  
**Gesendet:** Dienstag, 23. Februar 2021 15:22  
**An:** ██████████ BGD-ECOSAX  
**Betreff:** [VON EXTERN]AW: ehem. LPG Agrarflugplatz bei Schneppendorf: Anfrage für Standortinformationen

**\*\* [Externer Absender] Bitte öffnen Sie keine Links oder Anhänge, wenn der Absender nicht bekannt ist.\*\***

---

Sehr geehrte ██████████,

nach Recherche im Bauaktenarchiv muss ich Ihnen leider mitteilen, dass die Bauaufsicht keine Unterlagen zu u.g. Flurstück besitzt.

Mit freundlichen Grüßen



Amt für Kreisentwicklung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

██████████  
SB Registratur/ Vorprüfung

Postanschrift: Postfach 10 01 76, 08067 Zwickau  
Dienstszitz: Gerhart-Hauptmann-Weg 2, 08371 Glauchau  
Tel.: 0375 4402-25222  
Fax.: 0375 4402-25209  
E-Mail: [bau \(@\) landkreis-zwickau.de](mailto:bau (@) landkreis-zwickau.de)\*  
██████████ (@) landkreis-zwickau.de\*  
Internet: <http://www.landkreis-zwickau.de>

\*Kein Zugang für elektronisch signierte und verschlüsselte Nachrichten.

**Von:** ██████████  
**Gesendet:** Dienstag, 23. Februar 2021 11:38  
**An:** ██████████  
**Betreff:** WG: ehem. LPG Agrarflugplatz bei Schneppendorf: Anfrage für Standortinformationen  
**Wichtigkeit:** Hoch

**Von:** [Bau@Landkreis-Zwickau.de](mailto:Bau@Landkreis-Zwickau.de)  
**Gesendet:** Dienstag, 23. Februar 2021 11:16  
**An:** ██████████  
**Betreff:** WG: ehem. LPG Agrarflugplatz bei Schneppendorf: Anfrage für Standortinformationen  
**Wichtigkeit:** Hoch

██████████  
*Amt für Kreisentwicklung, Bauaufsicht und Denkmalschutz*

---

## Anlage 4 - Anhang 2 Mailverkehr mit potentiellen Kenntnisträgern

---

Sekretariat

Telefon: 0 [REDACTED]

Fax: 0375 4402-25012

[bau@landkreis-zwickau.de](mailto:bau@landkreis-zwickau.de)

[REDACTED]@landkreis-zwickau.de

**Von:** [REDACTED] BGD-ECOSAX [REDACTED]@bgd-ecosax.de]

**Gesendet:** Dienstag, 23. Februar 2021 11:07

**An:** [Bau@Landkreis-Zwickau.de](mailto:Bau@Landkreis-Zwickau.de)

**Betreff:** AW: ehem. LPG Agrarflugplatz bei Schneppendorf: Anfrage für Standortinformationen

**Wichtigkeit:** Hoch

Sehr geehrte Damen und Herren,

leider habe ich noch keine Info von Ihnen zu im Betreff genannten Thema erhalten und bitte um eine Rückinformation, vielen Dank.

Haben Sie zusätzliche Infos zu etwaigen techn. Anlagen/Einrichtungen des ehem. Agrarflugplatzes?

Mittlerweile habe ich folgende Informationen zur Lage des ehem. Agrarflugplatzes:



**Lage des ehem. Flugplatzes:** [Geoportal.sachsen.de](https://geoportal.sachsen.de), Zugriff am 19.02.21 12:00 Uhr, Link: <https://geoportal.sachsen.de/?map=002b257c-20cd-489c-b210-f1ad1904ea45>



**Sichtbare Start-Landebahn:** Luftbild 1995, 19.02.21, Geoportal Sachsen, Zugriff am 19.02.21 12:00 Uhr link: <https://geoviewer.sachsen.de/mapviewer2/index.html?lang=de&app=hilubi>

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung und verbleibe mit freundlichen Grüßen.  
Please don't hesitate to contact me if you have any questions. Best regards.

[REDACTED]

Dipl.-Geog. [REDACTED] GD ECOSAX GmbH

M [REDACTED]  
F +49 3494 66 70259

BGD ECOSAX GmbH  
Greppiner Str. 6  
06766 Bitterfeld-Wolfen  
GERMANY  
[www.bgd-ecosax.de](http://www.bgd-ecosax.de)

Geschäftsführung: Dipl.-Ing. Dieter Poetke, Dr. Uta Alisch  
eingetragen beim Amtsgericht Dresden unter HRB 8955  
Finanzamt Dresden-Süd Steuer-Nr.: 203/106/10942  
USt-IdNr.: DE 160096319

Management: Dipl.-Ing. Dieter Poetke, Dr. Uta Alisch  
Registered at Dresden local court under HRB 8955  
Tax office Dresden-Süd tax id number 203/106/10942  
VAT Reg.No.: DE 160096319

Folgen Sie uns/Follow us:



Ein Unternehmen der  
**GICON**<sup>®</sup>  
Gruppe

Von: [REDACTED] | BGD-ECOSAX

Gesendet: Mittwoch, 10. Februar 2021 14:32

An: 'bau@landkreis-zwickau.de' <[bau@landkreis-zwickau.de](mailto:bau@landkreis-zwickau.de)>

Betreff: ehem. LPG Agrarflugplatz bei Schneppendorf: Anfrage für Standortinformationen

---



## Anlage 4 - Anhang 2 Mailverkehr mit potentiellen Kenntnisträgern

---

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie telefonisch am 10.02.2021 besprochen recherchieren wir Informationen zu folgendem Standort:

1. Altstandort ‚LPG Agrarflugplatz‘, in 08132 Zwickau; Gemeinde Mülsen, Ortsteil Thurm, nördlich der S286 („Zum Graurock“), Flurstücke: 396 und 399 (Altlastenkennziffer: 9320086)

Die Lage des Standortes ist im folgenden Bildausschnitt in blau eingetragen:



Quelle: Bildausschnitt aus google-maps, Zugriff am 10.02.21 14:00 Uhr; Link:

<https://www.google.de/maps/place/Schneppendorf,+08058+Zwickau/@50.7586526,12.5234535,2192m/data=!3m1!1e3!4m5!3m4!1s0x47a72dd5d2f0bb09:0xa21b1cd677a5b018m2!3d50.7539824!4d12.5178821>

Wir möchten damit eine aktuelle, maßnahmenbezogene Umweltrelevanz ausgehend vom Standort bewerten.

Vorrangig von Interesse sind Altunterlagen wie Bestands- und Lagepläne damaliger Einrichtungen/ Anlagen, Bilder/ Fotos, Beschreibungen zu Tätigkeiten am Standort während und nach Betriebs-/ Funktionsaufgabe.

Über jede Information bin ich Ihnen sehr dankbar.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung und verbleibe mit freundlichen Grüßen.  
Please don't hesitate to contact me if you have any questions. Best regards.

██████████

Dipl.-Geog. ██████████ GD ECOSAX GmbH

M + ██████████

## Anlage 4 - Anhang 2 Mailverkehr mit potentiellen Kenntnisträgern

---

F +49 3494 66 70259

BGD ECOSAX GmbH  
Greppiner Str. 6  
06766 Bitterfeld-Wolfen  
GERMANY  
[www.bgd-ecosax.de](http://www.bgd-ecosax.de)

Geschäftsführung: Dipl.-Ing. Dieter Poetke, Dr. Uta Alisch  
eingetragen beim Amtsgericht Dresden unter HRB 8955  
Finanzamt Dresden-Süd Steuer-Nr.: 203/106/10942  
USt-IdNr.: DE 160096319

Management: Dipl.-Ing. Dieter Poetke, Dr. Uta Alisch  
Registered at Dresden local court under HRB 8955  
Tax office Dresden-Süd tax id number 203/106/10942  
VAT Reg.No.: DE 160096319

Folgen Sie uns/Follow us:



Ein Unternehmen der  
**GICON**<sup>®</sup>  
Gruppe

██████████ | BGD-ECOSAX

---

**Von:** ██████████ | BGD-ECOSAX  
**Gesendet:** Dienstag, 23. Februar 2021 10:56  
**An:** 'info@agrar-mm.de'  
**Betreff:** AW: ehem. LPG Agrarflugplatz bei Schneppendorf: Anfrage für Standortinformationen

Sehr geehrter ██████████

danke für Ihre telefonischen Infos zur Lage des „Arbeitsflugplatzes“. Sie sagten Sie hätten einen Zeitzeugen. Ein Ortstermin mit der Bodenschutzbehörde kommt nicht zustande. Mir würde ein Gespräch mit dem Zeitzeugen reichen um das Thema abzuschließen. Könnten Sie mir den Kontakt nennen?  
Haben Sie vielen Dank.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung und verbleibe mit freundlichen Grüßen.  
Please don't hesitate to contact me if you have any questions. Best regards.

██████████

---

Dipl.-Geogr. ██████████ BGD ECOSAX GmbH

M +49 1 ██████████  
F +49 3494 66 70259

---

BGD ECOSAX GmbH  
Greppiner Str. 6  
06766 Bitterfeld-Wolfen  
GERMANY  
[www.bgd-ecosax.de](http://www.bgd-ecosax.de)

Geschäftsführung: Dipl.-Ing. Dieter Poetke, Dr. Uta Alisch  
eingetragen beim Amtsgericht Dresden unter HRB 8955  
Finanzamt Dresden-Süd Steuer-Nr.: 203/106/10942  
USt-IdNr.: DE 160096319

Management: Dipl.-Ing. Dieter Poetke, Dr. Uta Alisch  
Registered at Dresden local court under HRB 8955  
Tax office Dresden-Süd tax id number 203/106/10942  
VAT Reg.No.: DE 160096319

Folgen Sie uns/Follow us:



Ein Unternehmen der  
**GICON**<sup>®</sup>  
Gruppe

**Von:** ██████████ | BGD-ECOSAX  
**Gesendet:** Mittwoch, 10. Februar 2021 14:51  
**An:** 'info@agrar-mm.de' <[info@agrar-mm.de](mailto:info@agrar-mm.de)>  
**Betreff:** ehem. LPG Agrarflugplatz bei Schneppendorf: Anfrage für Standortinformationen

Sehr geehrter ██████████

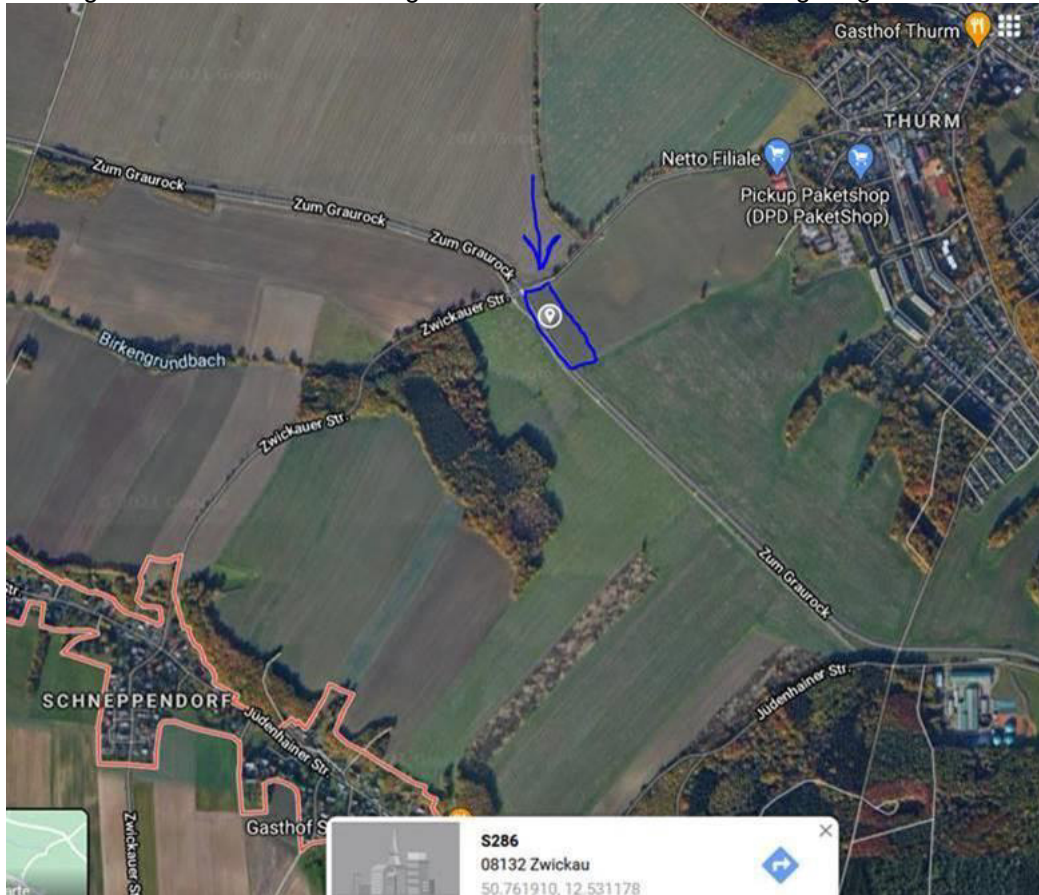
wie telefonisch am 10.02.2021 besprochen recherchieren wir Informationen zu folgendem Standort:



## Anlage 4 - Anhang 2 Mailverkehr mit potentiellen Kenntnisträgern

1. Altstandort ‚LPG Agrarflugplatz‘, in 08132 Zwickau; Gemeinde Mülsen, Ortsteil Thurm, nördlich der S286 („Zum Graurock“), Flurstücke: 396 und 399 (Altlastenkennziffer: 9320086)

Die Lage des Standortes ist im folgenden Bildausschnitt in blau eingetragen:



Quelle: Bildausschnitt aus google-maps, Zugriff am 10.02.21 14:00 Uhr; Link:

<https://www.google.de/maps/place/Schneppendorf,+08058+Zwickau/@50.7586526,12.5234535,2192m/data=!3m1!1e3!4m5!3m4!1s0x47a72dd5d2f0bb09:0xa21b1cdd677a5b018m2!3d50.7539824!4d12.5178821>

Wir möchten damit eine aktuelle, maßnahmenbezogene Umweltrelevanz ausgehend vom Standort bewerten.

Vorrangig von Interesse sind Altunterlagen wie Bestands- und Lagepläne damaliger Einrichtungen/ Anlagen, Bilder/ Fotos, Beschreibungen zu Tätigkeiten am Standort während und nach Betriebs-/ Funktionsaufgabe.

Über jede Information bin ich Ihnen sehr dankbar.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung und verbleibe mit freundlichen Grüßen.  
Please don't hesitate to contact me if you have any questions. Best regards.

██████████

Dipl.-Geogr. ██████████ BGD ECOSAX GmbH

M +49 ██████████  
F +49 3494 66 70259

BGD ECOSAX GmbH  
Greppiner Str. 6  
06766 Bitterfeld-Wolfen  
GERMANY

## Anlage 4 - Anhang 2 Mailverkehr mit potentiellen Kenntnisträgern

---

[www.bgd-ecosax.de](http://www.bgd-ecosax.de)

Geschäftsführung: Dipl.-Ing. Dieter Poetke, Dr. Uta Alisch  
eingetragen beim Amtsgericht Dresden unter HRB 8955  
Finanzamt Dresden-Süd Steuer-Nr.: 203/106/10942  
USt-IdNr.: DE 160096319

Management: Dipl.-Ing. Dieter Poetke, Dr. Uta Alisch  
Registered at Dresden local court under HRB 8955  
Tax office Dresden-Süd tax id number 203/106/10942  
VAT Reg.No.: DE 160096319

Folgen Sie uns/Follow us:



Ein Unternehmen der  
**GICON**<sup>®</sup>  
Gruppe